



SCHWEIZERISCHE EIDGENOSSENSCHAFT
EIDGENÖSSISCHES INSTITUT FÜR GEISTIGES EIGENTUM

(11) **CH 699 129 B1**

(51) Int. Cl.: **A47J 47/20** (2006.01)

Erfindungspatent für die Schweiz und Liechtenstein

Schweizerisch-liechtensteinischer Patentschutzvertrag vom 22. Dezember 1978

(12) **PATENTSCHRIFT**

(21) Anmeldenummer: 01464/08

(22) Anmeldedatum: 15.09.2008

(43) Anmeldung veröffentlicht: 15.01.2010

(30) Priorität: 15.07.2008 CH 01101/08

(24) Patent erteilt: 14.10.2011

(45) Patentschrift veröffentlicht: 14.10.2011

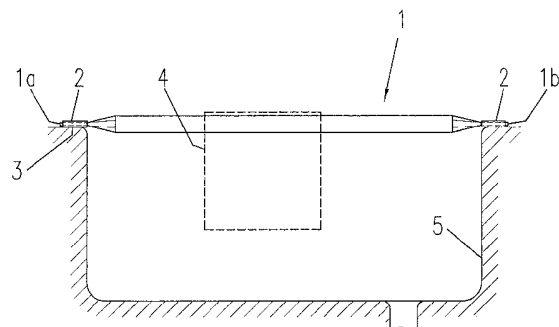
(73) Inhaber:
Georg Winkler, Reckholtern 4
3065 Bolligen (CH)

(72) Erfinder:
Georg Winkler, 3065 Bolligen (CH)

(74) Vertreter:
Ammann Patentanwälte AG Bern, Schwarztorstrasse 31
3001 Bern (CH)

(54) **Spüllappenhalter für Spülbecken.**

(57) Der Spüllappenhalter für ein Spülbecken (5) umfasst eine Stange (1), über welche ein Spüllappen (4) hängbar ist und welche flache Enden (1a, 1b) aufweist, die auf den Rand des Spülbeckens (5) auflegbar sind.



Beschreibung

[0001] Die vorliegende Erfindung bezieht sich auf einen Spüllappenhalter für ein Spülbecken gemäss Oberbegriff des Anspruchs 1.

[0002] Das Trocknen eines Spüllappens ist ästhetisch unbefriedigend, wenn man ihn über den Spülbeckenrand legt oder über den Wasserhahn hängt. Zudem ist das Trocknen nur bedingt gewährleistet.

[0003] Eine Aufgabe der vorliegenden Erfindung ist es, einen Spüllappenhalter zu schaffen, der ein sicheres Trocknen des Spüllappens gewährleistet.

[0004] Ein Spüllappenhalter, der diese Aufgabe löst, ist im Anspruch 1 angegeben. Die weiteren Ansprüche geben bevorzugte Ausführungen an.

[0005] Die Erfindung wird im Folgenden anhand eines Ausführungsbeispiels unter Bezugnahme auf Figuren erläutert. Es zeigen

Fig. 1 eine Seitenansicht des erfindungsgemässen, auf den Spülbeckenrand aufgelegten Spüllappenhalters,

Fig. 2 eine perspektivische Detailansicht des einen Endes des Spüllappenhalters gemäss Fig. 1, und

Fig. 3 eine Vorderansicht des Spüllappenhalters gemäss Fig. 1.

[0006] Wie Fig. 1 zeigt, weist der Spüllappenhalter eine gerade Stange 1 auf, welche an ihren beiden Enden 1a und 1b flach auslaufend ist. Über die Stange 1 kann ein Spüllappen 4 gehängt werden, wie dies in Fig. 1 gestrichelt angedeutet ist. Der Bereich der Stange 1, welcher zum Halten des Spüllappens dient, weist einen beliebigen Querschnitt auf, z.B. einen runden oder eckigen.

[0007] Die Länge der Stange 1 ist an die Abmessungen des Spülbeckens 5 angepasst, so dass die beiden Enden 1a, 1b auf dem Spülbeckenrand aufliegen (vgl. auch Fig. 2).

[0008] Die flachen Enden 1a, 1b sind gebildet, indem die Stange 1 dort abgeflacht ist (vgl. auch Fig. 3). Durch das Vorsehen von flachen Enden 1a, 1b ergeben sich ebene Auflageflächen 3, welche beim Aufliegen der Enden 1a, 1b auf dem Spülbeckenrand verhindern, dass sich die Stange 1 drehen kann.

[0009] Die Stange 1 besteht aus Metall oder Kunststoff und ist in verschiedenen Farbtönen fertigbar. Zumindest die Oberfläche der Stange 1 besteht aus einem wasserbeständigen Material, z.B. Kunststoff, rostfreiem Metall, Chromschicht etc.

[0010] Optional sind die Enden 1a, 1b mit einem Schutzüberzug 2 versehen, welcher die Bildung von Kratzern oder andere Beschädigungen am Spülbecken 5 verhindert. Der Schutzüberzug 2 ist in Form einer Hülle ausgebildet und besteht aus einem Polymerwerkstoff wie Plastik oder Gummi. Es ist denkbar, einen sogenannten Schrumpfschlauch als Schutzüberzug 2 zu verwenden.

[0011] Alternativ zu einer fest vorgegebenen Stangenlänge ist es denkbar, die Stange 1 teleskopieartig auszubilden, um den Abstand zwischen den Enden 1a, 1b verändern und somit die Länge des Spüllappenhalters an die Abmessungen eines Spülbeckens 5 anpassen zu können.

Patentansprüche

1. Spüllappenhalter für ein Spülbecken (5), mit einer Stange (1), über welche ein Spüllappen (4) hängbar ist, dadurch gekennzeichnet, dass die Stange (1) flache Enden (1a, 1b) aufweist, die auf den Rand des Spülbeckens (5) auflegbar sind.
2. Spüllappenhalter nach Anspruch 1, wobei die Enden (1a, 1b) zur Vermeidung einer Beschädigung des Spülbeckens (5) mit einem Schutzüberzug (2) versehen sind.
3. Spüllappenhalter nach Anspruch 2, wobei der Schutzüberzug (2) aus einem Polymerwerkstoff ist.
4. Spüllappenhalter nach Anspruch 3, wobei der Polymerwerkstoff ein Kunststoff oder Gummi ist.
5. Spüllappenhalter nach einem der vorangehenden Ansprüche, wobei die Stange (1) aus Kunststoff oder Metall besteht.
6. Spüllappenhalter nach einem der vorangehenden Ansprüche, wobei zumindest die Oberfläche der Stange (1) aus einem wasserbeständigen Material besteht.
7. Spüllappenhalter nach einem der vorangehenden Ansprüche, wobei der Abstand zwischen den Enden (1a, 1b) der Stange (1) veränderbar ist.

Fig. 1

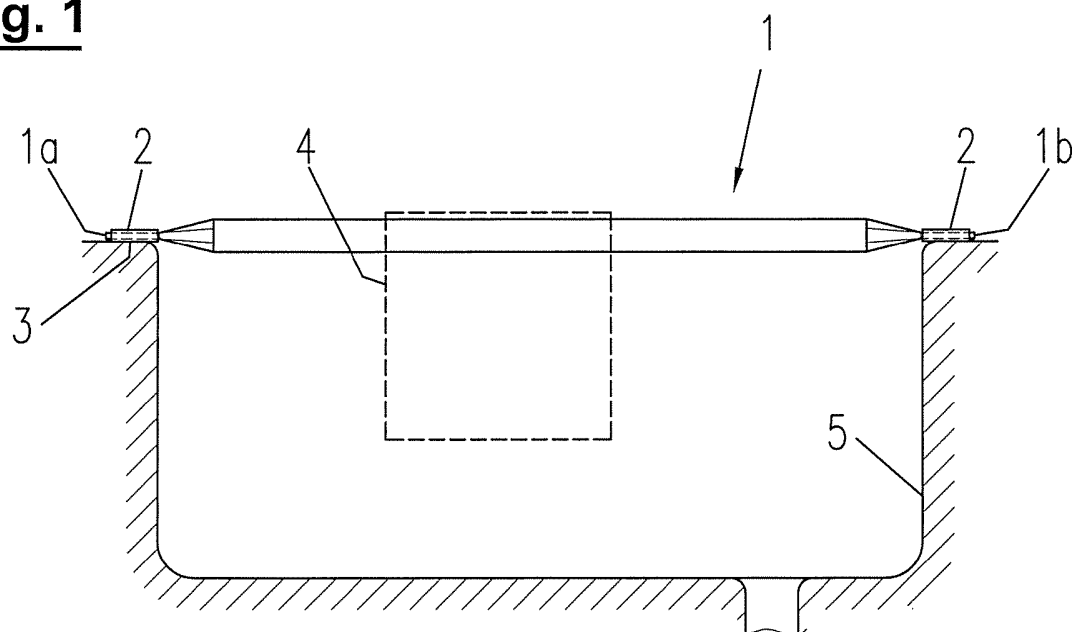


Fig. 2

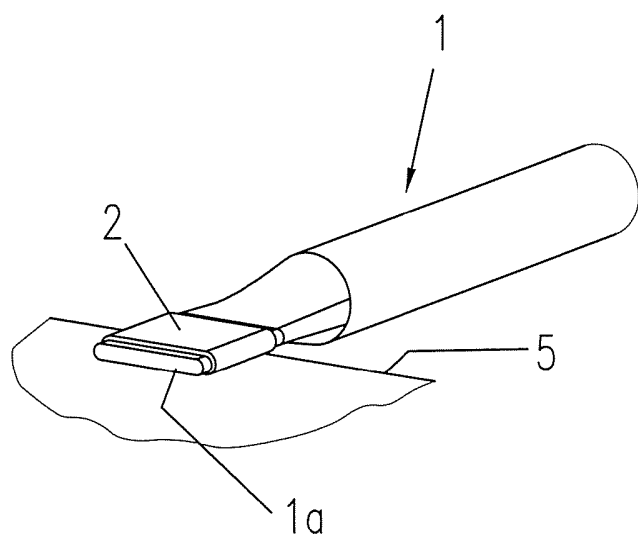


Fig. 3

